

BERGISCHE UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL

Zentrum für Erzählforschung (ZEF)  
Centre of Narrative Research (CNR)

Redaktion DIEGESIS  
Bergische Universität Wuppertal  
Fachbereich A  
Gaußstr. 20  
D-42119 Wuppertal



DIEGESIS

Interdisziplinäres E-Journal für Erzählforschung / E-Journal for Narrative Research across the Disciplines

Herausgegeben von / Edited by  
Prof. Dr. Matei Chihaiia  
Prof. Dr. Matias Martínez  
Prof. Dr. Michael Scheffel  
Prof. Dr. Roy Sommer

Redaktion / Editorial Office  
Dr. Matthias Aumüller  
Dr. Filippo Smerilli  
Carolin Gebauer  
[aumuelle@uni-wuppertal.de](mailto:aumueller@uni-wuppertal.de)  
[smerilli@uni-wuppertal.de](mailto:smerilli@uni-wuppertal.de)

---

## Call for Papers

*DIEGESIS. Interdisziplinäres E-Journal für Erzählforschung / E-Journal for Narrative Research across the Disciplines* Jg. 2, Heft 2, Erscheinungstermin: Oktober 2013

Thema: Erzählen im Journalismus

Abgabefrist für Abstracts: 30.09.2012

Abgabefrist für angenommene Aufsätze: 30.07.2013

Von journalistischen Texten erwartet man strenge Faktentreue und einen hohen Informationsgehalt. Zugleich stehen sie in einem ökonomischen Wettbewerb, in dem sie sich gegen Konkurrenten durchsetzen müssen. Journalisten sollen Leser oder Zuschauer an ihr Medium binden. Eines der gängigen Mittel, mit denen die Aufmerksamkeit eines Publikums erzeugt werden kann, ist der Faktor Unterhaltung. Die nüchterne Information wird durch unterhaltende Faktoren zum Infotainment. Eine Möglichkeit der unterhaltsamen Gestaltung von Nachrichten aller Art besteht wiederum im Erzählen von Geschichten. Sobald jedoch ein Faktum in Form von Geschichten präsentiert wird, stellt sich die Frage nach seiner Verfremdung durch das Erzählen und damit nach dem Grad an Fiktionalität, der z.B. mit Hilfe von Erzählinstanzen, durch Figurenzeichnungen und damit einhergehende Perspektivierungen oder Elemente des Spannungsaufbaus zur bloßen Faktizität hinzukommt.

Für unser Heft mit dem Themenschwerpunkt „Erzählen im Journalismus“ suchen wir Aufsätze, die Verbindungen der journalistischen Vermittlung von Information mit ihrer Gestaltung als Erzählung untersuchen. Erwünscht sind Texte von ca. 15-20 Seiten Umfang, die mit

Mitteln der aktuellen Erzählforschung etwa die spezifische Struktur, die besondere Wirkungsweise oder andere Aspekte des Erzählens im Journalismus analysieren. Als Untersuchungsgegenstand kommen journalistische Beiträge aus allen Medien, d.h. sowohl aus den traditionellen Printmedien wie aus dem Radio, dem Fernsehen und dem Internet in Frage. Ausdrücklich erwünscht sind uns auch Aufsätze von Autor/inn/en aus nicht-philologischen Disziplinen.

Wir bitten um Abstracts von max. einer halben DIN-A4 Seite bis spätestens zum 30.9.2012. Bitte fügen Sie außerdem eine akademische Kurzvita bei. Schicken Sie beides an die DIEGESIS-Redaktion (Dr. Matthias Aumüller und Dr. Filippo Smerilli): [redaktiondiegesis@uni-wuppertal.de](mailto:redaktiondiegesis@uni-wuppertal.de). Über die Annahme entscheiden Redaktion und Herausgeber bis zum 30.11.2012. Das Fristende für die Zusendung der von uns angenommenen Aufsätze wird der 30.07.2013 sein.

Wir suchen außerdem fortlaufend REZENSIONEN zu Neuerscheinungen der letzten 3 bis 4 Jahre aus dem Bereich der Erzählforschung, und zwar auch hier ausdrücklich disziplinübergreifend, also nicht etwa nur aus den Philologien. Vorschläge für Rezensionen (in Form von einfachen Titelnennungen der zu besprechenden Bücher und ergänzt durch kurze Informationen zum akademischen Lebenslauf) können jederzeit an die oben genannte Redaktionsadresse geschickt werden.

Über *DIEGESIS*:

Das neue, von der DFG geförderte E-Journal *DIEGESIS. Interdisziplinäres E-Journal für Erzählforschung / E-Journal for Narrative Research across the Disciplines* wird ab Oktober 2012 als Open-Access-Publikation ausschließlich im Internet erscheinen. Das erste Heft (erscheint im Oktober 2012) wird dem Thema „Erzählforschung im 21. Jahrhundert. Ein interdisziplinärer Rückblick“, das zweite Heft (erscheint im April 2013) dem Thema „Erzählen und Medium“ gelten. Der Internetauftritt des E-Journals ([www.diegesis.uni-wuppertal.de](http://www.diegesis.uni-wuppertal.de)) wird mit dem ersten Heft freigeschaltet werden.

Die Qualität aller Aufsätze in *DIEGESIS* sichert ein anonymisiertes Peer-Review-Verfahren. Die in einem Beirat versammelten internationalen Gutachter repräsentieren ein breites Spektrum von mehr als zwanzig Fächern.

Zur Programmatik von *DIEGESIS*:

„Narrativität“ ist in unterschiedlichen Fachdisziplinen der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften zu einer Leitkategorie avanciert. Die Zeitschrift *DIEGESIS* stellt den entsprechend vielfältigen Forschungsinteressen eine interdisziplinäre Plattform zur Verfügung. Sie erscheint in digitaler Form im Internet und verfolgt zwei Hauptziele: Orientierung und Aktualität. Rezensionen informieren fortlaufend über aktuelle Neuerscheinungen; Aufsätze zu wechselnden Themenschwerpunkten reflektieren neuere Entwicklungen in der internationalen Erzählforschung.

*DIEGESIS* bietet allen zum Erzählen forschenden Wissenschaftlern ein Forum zur Verbesserung der Kommunikation über Disziplinengrenzen hinweg. Durch die interdisziplinäre Ausrichtung sowie die weltweit freie Verfügbarkeit im Internet als Open-Access-Zeitschrift füllt das englisch und deutsch publizierende E-Journal eine Lücke in der Reihe der bereits existierenden Zeitschriften zur Erzählforschung.

Herausgegeben wird die Zeitschrift an der Bergischen Universität Wuppertal und in Kooperation mit dem dortigen *Zentrum für Erzählforschung* (ZEF) ([www.zef.uni-wuppertal.de](http://www.zef.uni-wuppertal.de)) von den Professoren Matei Chihai (Romanistik), Matías Martínez (Germanistik), Michael Schefel (Allgemeine Literaturwissenschaft) und Roy Sommer (Anglistik).